

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 66 (1940)  
**Heft:** 44  
  
**Artikel:** Erziehungs-Probleme  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-477845>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 16.05.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Rösslisprung-Rätsel

Wir geben an Stelle des gewohnten Kreuzworträtsels ein Silbenrätsel zum Lösen. Wer die erste Silbe des zeitgemäßen Verses gefunden hat, überspringt nachher stets schräg ein Quadrat und findet so die richtige Reihenfolge der Wörter.

|     |       |       |        |        |      |
|-----|-------|-------|--------|--------|------|
| ER, | DER   | VE    | HEIT   | VON    | VER  |
| HEL | +     | STOSS | UND    | +      | VON  |
| MIT | TI    | EIN   | KRAFT, | STAND, | MUT  |
| LYP | LAND! | APO   | REIN   | RER    | NUNG |
| DIE | +     | TER   | SIN    | +      | MIT  |
| VOM | KA    | HEIT  | KLA    | DER    | GE   |

Sinnspruch für die Tells-Platte

O. M.

## Fußball — das Spiel für alle Leute

«Fußballkanonen — neuer Stern am Fußballhimmel — Wunderläufer» undso weiter las ich jeden Tag in den Sportnachrichten.

Tief beeindruckt, in Erwartung einer ganz großen Sache, fuhr ich letzten Sonntag ins Stadion.

Nachdem ich einem Spiel nun beige-wohnt habe, behaupte ich, daß jede Bewegung, die ein Spieler macht, vom Publikum vorgeschrieben wird.

Das Spiel beginnt:

«Gib füre, gib füre!» schreit das Volk,

und der betreffende Spieler weiß ganz genau, «oha, jetzt muß ich den Ball nach vorn geben.»

«Hü, lauf, lauf!» tönt's dem Flügel in die Ohren, und er setzt sich automatisch in Bewegung, Richtung gegnerisches Tor.

Aber schon sind die beiden Verteidiger informiert: «Göht drii, uff-se!» Auch der Torhüter wird nicht vergessen: «Gooli use, häb-ne!»

«Foul, foul!» schreit die Tribüne, der Schiedsrichter hat begriffen, er diktiert einen Elfmeter. Die Leute haben es aber doch nicht gerade so gemeint und erklären das dem Schiedsrichter durch grelle Pfiffe. Er erkundigt sich. «Freistoß wird gerufen? Also Freistoß.»

Bravooo!



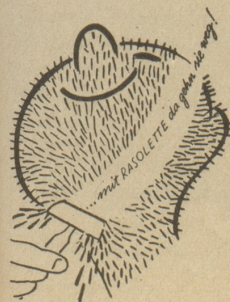
## Erziehungs-Probleme!

Ein Vater hat in seinen Pflichten gar manche Sachen zu verrichten, zum Beispiel muß er sich bemühen, die Kinder richtig zu erziehen, denn öfters weicht die liebe Jugend ein wenig ab vom Pfad der Tugend. In solchen Fällen hat beizeiten der Vater tüchtig einzuschreiten! Er nimmt den Schlingel hemmungslos und disloziert dessen Hose bis in die unteren Gefilde. Der Bengel ist sofort im Bilde, die Sache ist ihm nicht geheuer, er weiß, es kommt ein Trommelfeuer, und vor dem allerersten Schlage beginnt er seine große Klage. Das mordiose laute Schreien hört man natürlich auch im Freien; es fragen sich die Nachbarsleute, was dieser große Krach bedeute. Die einen finden, daß der Knabe wohl sicherlich das Anrecht habe, daß ihn der Vater so kuriere und daß er die Erziehung spüre! Die andern finden, daß der Alte zu strenge seines Amtes walte. Drum kann man sich darüber streiten, ob diese Art das Kind zu leiten von Gutem sei und ob statt Hiebe nicht besser wär der Weg der Liebe. Zwar ist dies nicht stark von Belangen, uns allen ist's einst so gegangen. Lulu

## Auflösung von Kreuzworträtsel Nr. 43

Ein Zensor ist oft waseli?

«Ein menschengewordener Bleistift.»



**RASOLETTE** ↑  
rot-gold 35 Cts.  
jetzt rostfrei!

**RASOLETTE**  
die gute  
Schweizerklinge

30, 25, 20, 15 und 10 Cts.



## Sexuelle Schwächezustände

sicher behoben durch

## Strauss-Perlen

Probepackung 5.—, Original-Schachtel 10.—,  
Kurpackung Fr. 25.—.

General-Depot: Straußapotheke, Zürich  
beim Hauptbahnhof, Löwenstraße 59  
Postcheck VIII 16689